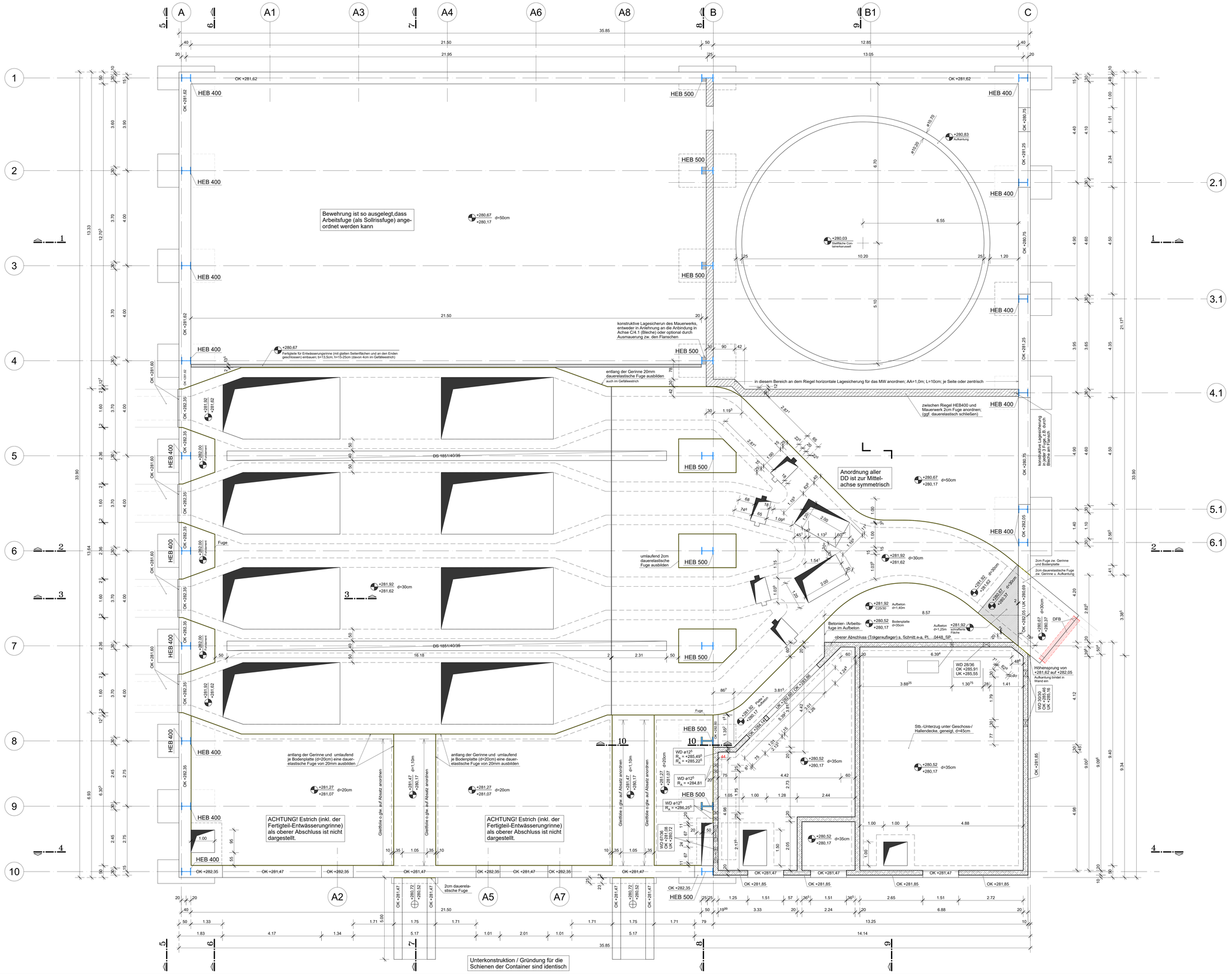

ZUGEHÖRIGE PLÄNE	
PLAN-NR.	BEZEICHNUNG
4376_05_0446_SP	Schalplan Rechenhaus, Längsschnitte 1-1 bis 4-4
4376_05_0447_SP	Schalplan Rechenhaus, Querschnitte 5-5 bis 9-9
4376_05_0440_SP	Schalplan Rechenhaus, Fundamentplan inkl. Frostschürze u. Bodenplatte Gerinne
4376_05_0441_SP	Schalplan Rechenhaus, Grundriss - Gerinne

Legende

▽ Höhenangabe - Bezug auf HN76

Durchbrüche und Schlitze

Symbol	Bezeichnung		Beispiel
	BD	Bodendurchbruch	(L/B) BD 80/80
	BS	Bodenschlitz an Oberkante	(L/B/H) 40/20/10
	BS	Bodenschlitz an Unterkante	(L/B/H) 40/20/10
	WS	Wandschlitz	(B/T/H) 10/10/75
	WD	Wanddurchbruch	(B/H) WD 50/60

Schraffurdarstellung

- WU-Beton, bewehrt - C35/45
- Beton, bewehrt - C35/45
- Beton, bewehrt - C25/30
- Bohrpfähle, bewehrt
- Beton, unbewehrt - C35/45
- Beton, unbewehrt - C25/30
- Magerbeton / Sauberkeitsschicht C16/20
- Abbruch

Einbauteile

AF	Arbeitsfuge	AFB	Arbeitsfugenband / -blech	IS	Injektionsschlauch
SF	Scheinfuge / Sollrissfuge	DFB	Dehnfugenband	QB	Quellband

	Grundriss	Ansicht Schnitt	geschnitten
Rückbiegeanschluss, Typ COMAX, Fa. Bentomax		Bezeichnung Comax	
Schraubanschluss, Typ LENTON		Darstellung nur in den Bewehrungsplänen	
Pentaflex KB 167 (alternativ AFB oder AFB+IS)			
Pentaflex FBA		Anschluss KB167 an DFB (keine gesonderte Darstellung)	
Pentaflex OBS		OBS	
Pentaflex ABS		ABS	
DFB			
IS			
QB			
dauerelastische Fuge (20mm)			

LOSE UND FESTE EINBAUTEILE

Die losen und festen EBT sind in Liste erfasst.

Allgemeine Hinweise :

- Alle Maße und Angaben sind vor Beginn der Arbeiten von der Baufirma zu prüfen. Bei Differenzen ist vor der Ausführung mit dem Bauleiter bzw. dem Planverfasser Rücksprache zu nehmen.
- Der Plan ist nur gültig in Verbindung mit den Plänen der Architekten und Fachplaner!
- Einbauteile für Aufzug, Blitzschutz, Grundleitungen, Elektro, Sanitär (Leerrohre, einzubetonierende Leitungen usw.) sind gemäß den Plänen der entsprechenden Fachplaner auszuführen.
- Die Gründungssohle ist vom Bodengutachter abzunehmen. Die Höhenkoten für die Unterkante Magerbeton sind aus einer Höhenkarte für die Oberfläche des Flusskieses ermittelt worden. Sie dienen als Richtwert für den Aushub. In jedem Fall ist der Magerbeton bis in den Flusszu führen. Im Zweifelsfall ist der Baugrundgutachter zu konsultieren.
- Wände mit Dehnfugenband sind als 45 cm dicke Wände einzuschalen. Bei den Randbereichen (30cm dick) ist die Schalung um 15cm aufdoppeln, damit keine zusätzlichen Betonierabschnitte und Abdichtungen erforderlich werden. Anderenfalls sind eigenständig Abdichtungselemente zu ergänzen.
- Kanten, die erst durch den Aufbeton verdeckt werden, sind in dem Plan als sichtbar mit einer durchgehenden Linie dargestellt.
- Der Gefälleestrich ist nicht dargestellt.
- Die Bohrpfahlwandwand ist auf einem separaten Plan dargestellt. Für die Herstellung des Gerinnes in Richtung Absturzschachtes ist diese lokal zurückzubauen.
- Die Dichtigkeit der Fugen zwischen dem Füll-/Gefällebeton und dem Baukörper aus WU-Beton ist je nach Erfordernis und Umfang durch geeignete Maßnahmen herzustellen, wie z.B. durch eine Haftbrücke aus Epoxidharz, einen Injektionsschlauch oder einen Quellband. Die oberen 10cm der Kontaktflächen zwischen Auf-/Gefällebeton und den Stahlbetonwänden sind unmittelbar vor dem Betoniervorgang mit einer Haftbrücke (z.B. Epoxidharz) zu versehen.
- Wanddurchbrüche in Mauerwerk sind durch Kernbohrungen herzustellen.
- In der Achse 4,1 ist die Wand durch zentrisch bzw. seitlich an den unteren Flansch des darüberliegenden Riegels (HEB 400) horizontal zu halten (AA der Flansche 1,00m, Länge ca. 30cm). In der Achse B erfolgt die Halterung der Wand, indem zwischen den Flanschen der STützen komplett ausgenauert wird.

Baustoffe (sofern nicht anders angegeben)

Beton	mit Kontakt zu Abwässern:	C 35/45 (WU) bzw. C 35/45
	ohne Kontakt zu Abwässern:	C 25/30
	Sauberkeitsschicht / Magerbeton:	C 16/20
Betonstahl	Stabstahl:	B 500 S (A)
	Matten:	B 500 M

Höhenbezugssystem: HN 76

c				
b				
a				
	Name	Datum	Art der Aenderung	

Auftraggeber	Entsorgungsbetrieb der Stadt Chemnitz, Blankenburgstraße 62, 09114 Chemnitz	Auftragsnummer
Bearbeitung		Auftragsnummer
Planungsphase: Ausführung		Projektnummer
Vorhaben: ZKA Chemnitz Umbau Zulaufbereich		Hoehenbezugssystem: HN 76
		Lagebezugssystem: ETRS 89 UTM 33

	Name	Datum	Unterschrift
Gezeichnet			
Bearbeitet			
Geprueft			
Bestaetigt			

Benennung: SCHALPLAN Rechenhaus Grundriss - Aufkantungen

Massstab: | Format: | Zeichn.-Nr.: 4376_05_0442_V_SP | Blatt.-Nr.: | von

Herausgeber: Entsorgungsbetrieb der Stadt Chemnitz

Unterschrift Geotechnik: Unterschrift Tragwerk/ technische Ausrüstung: Entsorgungsbetrieb der Stadt Chemnitz; Ingenieurbüro Schmidt-Eschler

Veraeußerung unter Verwendung elektronischer Systeme, Vervielfältigung und Weitergabe an Dritte nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Entsorgungsbetriebs der Stadt Chemnitz